

Pistenking

Funktionsmodellbau

Bedienungsanleitung

KITUBUS

Anhängermodul

KB-IRAM, Anhängermodul mit Zusatzfunktionen



Technische Daten

Betriebsspannung: 6 – 12V = (entspricht 5 bis 10 Zellen NiMH)

Stromaufnahme: in Ruhe 10 mA + Verbraucherstrom

Eingänge: 1 x Akku Plus / Minus
1x Poti in Sattelplatte für Lenkachsen
1x Kingpad
1x IR-Empfangsdiode

Ausgänge: 1 x Servo Lenkachsen
1 x Standlicht
1x Rundumleuchte
2x Kingbus
2x Motoranschluss ein/aus/ein, bis 5A belastbar
2x Endschalteranschluss für Motoren

Abmessungen: 42 x 34 x 7 mm (L x B x H)

Merkmale

- Standlicht 2-16 LEDs in Reihe ohne Vorwiderstand!
- Standlicht dimmbar!
- Rundumleuchte
- Kingpad-Anschluss
- Kingbus-Ausgang für Rücklichter
- 2 Motoranschlüsse bis 5A belastbar
- Endschalteranschlüsse für Motoren
- Anschluss für Poti in Sattelplatte (Knickwinkel LKW zu Auflieger)
- Anschluss für Lenkservo Aufliegerachsen

Impressum

Stand: 09.02.2017

Pistenking Funktionsmodellbau
Andreas Rieger
Reinhardtstrasse 43
72649 Wolfschlugen
Tel.: +49 7022 / 5028-37



email: info@pistenking.de
web: www.pistenking.de

WEEE-Reg.-Nr.: DE 42466037

Produktbeschreibung

Anhängermodul (IRAM), aufgebaut in SMD-Technologie.

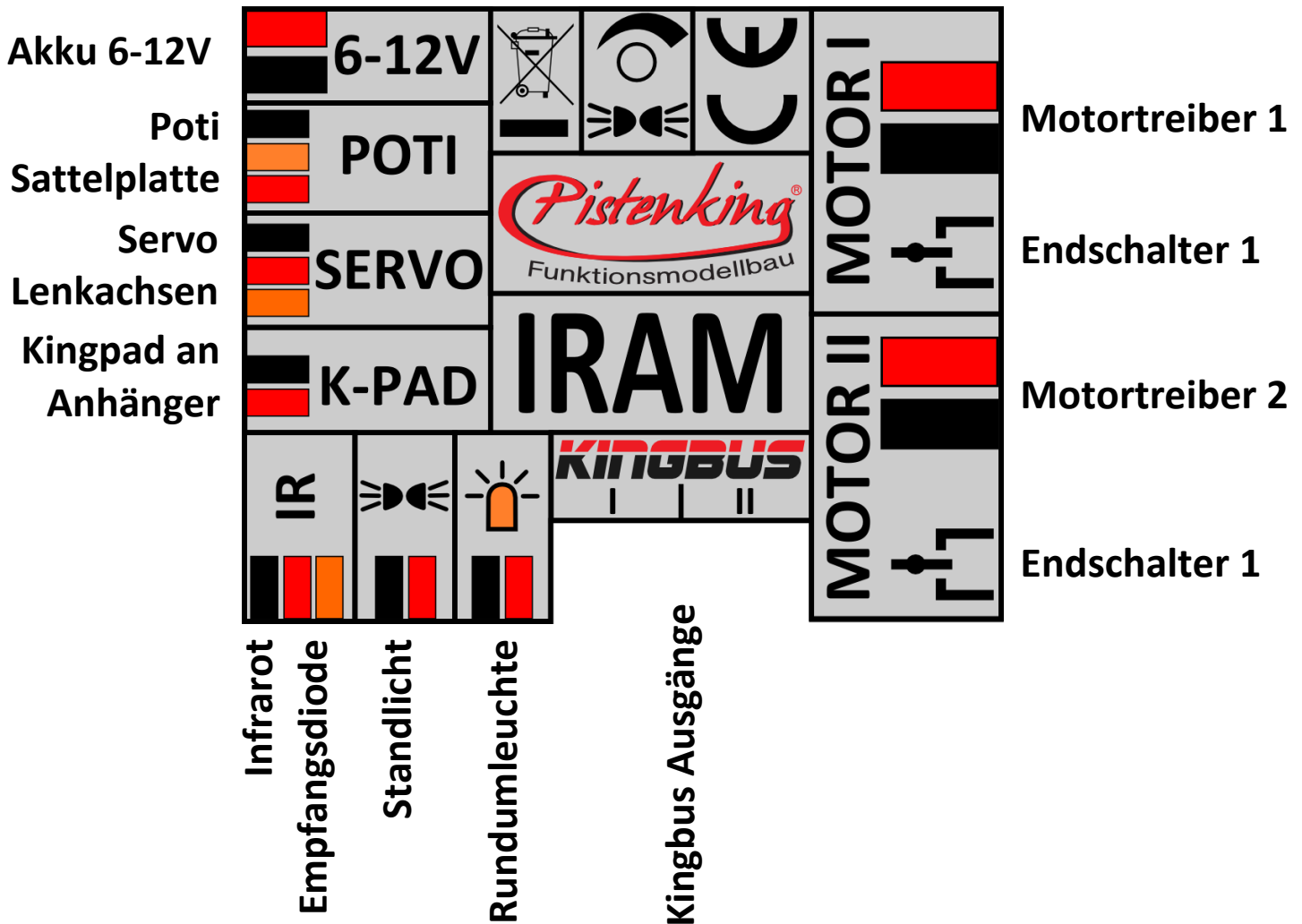
Dieses Anhängermodul erweitert den Kingbus um Sonderfunktionen wie z.B. gelenkte Achsen oder Aufliegerstützen.

Das Anhängermodul empfängt die gewünschten Funktionen via Infrarot, wertet diese aus und steuert sämtliche Funktionen, die im Folgenden beschrieben werden.

Dieser Artikel wurde nach EU-Richtlinien geprüft und entspricht den gesetzlichen Bestimmungen.

Zeichenerklärung

Poti für Helligkeit Standlicht



Versorgungsspannung

Schließen Sie eine Spannungsquelle zwischen 6 – 12 V an die dafür vorgesehenen Kabel an. Achten Sie dabei auf die korrekte Polarität!

Verdrahtungsarbeiten immer im spannungslosen Zustand durchführen!

Standlicht

Am Steckplatz „Standlicht“ können 2-16 LEDs in Reihe angeschlossen werden. Verwenden Sie dazu einen der mitgelieferten Stecker und beachten die korrekte Polarität!

Es müssen **keine Vorwiderstände** eingebaut werden! Die Farben der LEDs spielen keine Rolle. Schließen Sie einfach der Reihe nach alle LEDs (max. 16 Stk.) nacheinander am Kabel an. Es muss dabei lediglich auf die korrekte Polarität geachtet werden! **Beachten Sie auch den Anschlussplan auf unserer Homepage!** Die Helligkeit aller LEDs wird mit dem Poti auf dem IRAM eingestellt!

Rundumleuchte

An diesem Ausgang kann die Rundumleuchte angeschlossen werden. Diese reagiert natürlich auf die Rundumlicht-Taste auf dem Kingpad, welches an der Fernsteuerung montiert ist.



Infrarot Empfangsdiode

Beachten Sie beim Positionieren auch die Anleitung vom Infrarot Sendemodul. Falls Sie den von uns angebotenen Infrarot-Königsbolzen verwenden, wie die Diode ganz einfach von oben in den Halter gesteckt.

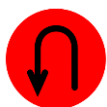
Poti Sattelplatte und Lenkachsen

Das Modul besitzt einen Eingang für ein Poti. Dieses misst den Knickwinkel zwischen Zugmaschine und Sattel Auflieger. Wir empfehlen dazu unseren Infrarot-Königsbolzen, der zusammen mit dem benötigten Poti geliefert wird!

Das Poti schließen Sie an das dreipolige Kabel an. **Dabei muss das mittlere Kabel zwingend auch am mittleren Pin vom Poti angelötet werden!** Die jeweils äußeren Kabel können untereinander getauscht werden. Das ist nötig, wenn die Lenkachsen im Automatikbetrieb auf die falsche Seite auslenken!

Das Lenkservo wird am mitgelieferten Adapterkabel eingesteckt.

Der Servoweg muss mechanisch im Modell eingestellt werden!



Bei der Lenkachsensteuerung kann zwischen "Nachlauf" und "Reverse" umgestellt werden (per Tastendruck am Kingpad).



Durch wechseln in den manuellen Betrieb (Hand-Taste) können die Achsen auch individuell gelenkt werden. Dazu werden die Tasten „+ und –“ verwendet. Durch erneutes Drücken der „Hand-Taste“ kehren Sie in den Automatikbetrieb zurück.



Kingpad am Anhänger

Mit einem zusätzlichen Kingpad, welches am Anhänger montiert wird, können auch ohne Infrarot-Verbindung zur Zugmaschine die Motoren (Stützen/Rampen) bedient werden. Das ist hilfreich, wenn z.B. die Zugmaschine nach einem Fahrtag bereits verräumt wurde, die Rampen am Auflieger jedoch noch eingeklappt werden müssen.

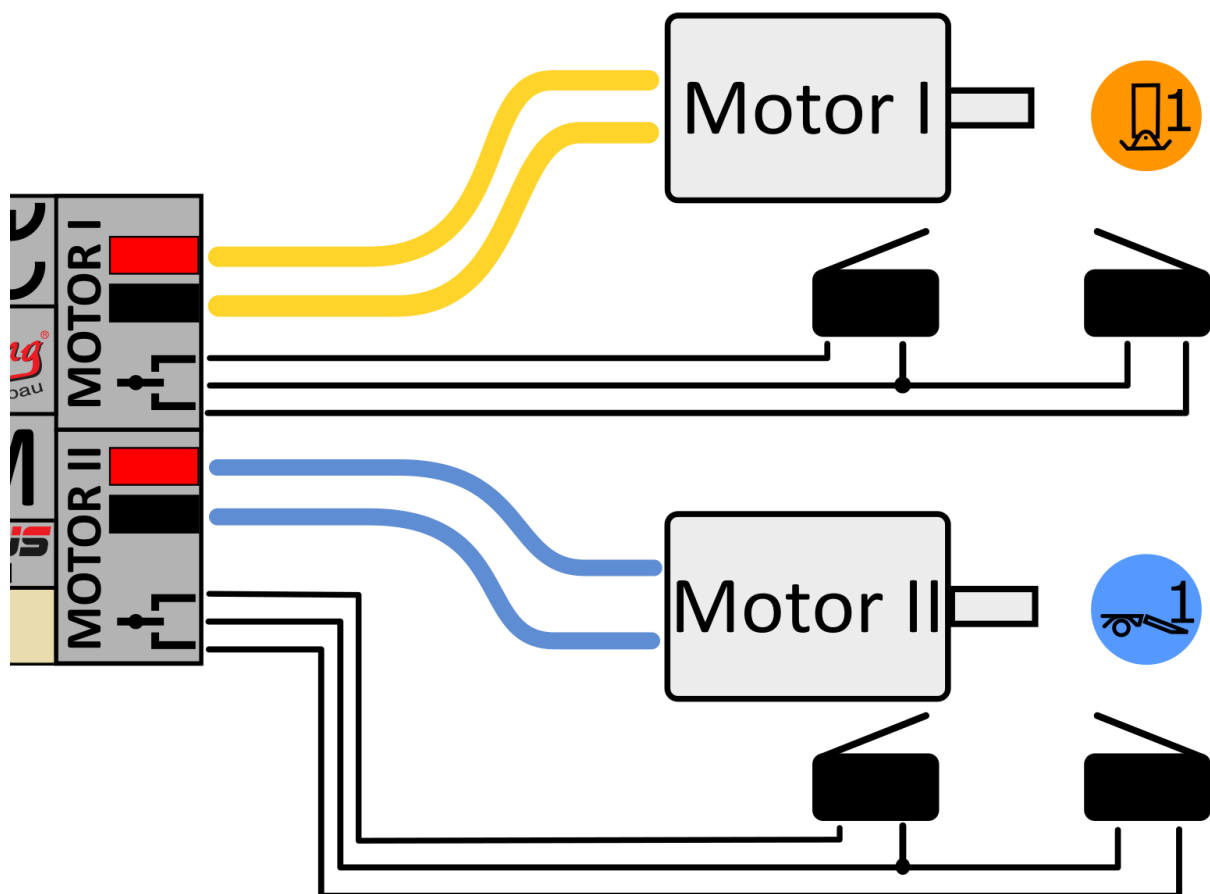
Das Kingpad (nicht im Lieferumfang) wird eingesteckt und ist sofort einsatzbereit!

Motortreiber und Endschalter

Am IRAM können zwei voneinander getrennt steuerbare Motoren angeschlossen werden. Damit können z.B. die Stützen oder Rampen bedient werden. Dreht ein Motor in die falsche Richtung, so müssen einfach die Anschlusskabel am Motor getauscht werden.

Jeder Motor kann zudem mit einer Endlagenabschaltung ausgerüstet werden. Die notwendigen Vorbereitungen dazu wurden bereits getroffen. Es müssen lediglich die Endschalter am mitgelieferten Kabel angeschlossen werden.

Beachten Sie dazu auch den Anschlussplan:



Ein ausführlicher Anschlussplan ist auch auf unserer Homepage unter „Anleitungen“ zu finden!

Wichtig! Unbedingt lesen!

Bei Schäden, die durch Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung entstehen, erlischt der Garantieanspruch. Für Folgeschäden, die daraus resultieren, übernehmen wir keine Haftung.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Der bestimmungsgemäße Einsatz des Kingbus Anhängermoduls (IRAM) ist die Wiedergabe von Licht- und Sonderfunktionen im Funktionsmodellbaubereich. Ein anderer Einsatz als vorgegeben ist nicht zulässig!

Sicherheitshinweise

- Spannungsführende Kabel oder Leitungen, mit denen das IRAM verbunden ist, müssen stets auf Isolationsfehler oder Bruchstellen untersucht werden. Bei Feststellen eines Fehlers in der Zuleitung muss das IRAM unverzüglich außer Betrieb genommen werden, bis die defekte Leitung ersetzt wurde.
- Beim Einsatz des IRAMs ist stets auf die strikte Einhaltung der in der zugehörigen Beschreibung genannten Kenndaten für elektrische Größen zu achten. Dies gilt speziell für die maximal zulässige Betriebsspannung!
- Bitte beachten Sie, dass Bedien- und Anschlussfehler außerhalb unseres Einflussbereichs liegen. Verständlicherweise können wir für Schäden, die daraus entstehen, keinerlei Haftung übernehmen.
- In jedem Fall ist zu prüfen, ob das IRAM für den jeweiligen Anwendungsfall und Einsatzort geeignet ist bzw. eingesetzt werden kann.
- Alle Verdrahtungsarbeiten dürfen nur im spannungslosen Zustand ausgeführt werden.

Lebensgefahr

Verwenden Sie ein Netzgerät als Spannungsquelle, so muss dieses unbedingt den VDE-Vorschriften entsprechen!

Hinweise

Dieses Kingbus Anhängermodul (IRAM) hat das Werk in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand verlassen. Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, muss der Anwender die Sicherheitshinweise und Warnvermerke, die in dieser Anleitung enthalten sind, beachten!

- Der Betrieb des IRAM darf nur an der dafür vorgesehenen Spannung erfolgen.
- Die Betriebslage des IRAM ist beliebig.
- Die zulässige Umgebungstemperatur darf während des Betriebes -15°C und +40°C nicht unter- bzw. überschreiten.
- Das IRAM ist für den Gebrauch in trockener und sauberer Umgebung bestimmt.
- Bei Bildung von Kondenswasser muss eine Akklimatisierungszeit von bis zu 1 Stunde abgewartet werden.
- Es ist ratsam, falls das IRAM starken Erschütterungen oder Vibrationen ausgesetzt werden soll, dieses entsprechend vibrationsgedämpft und stoßgeschützt einzubauen.
- Schützen Sie das IRAM vor Feuchtigkeit, Spritzwasser und Hitzeeinwirkung!
- Das IRAM darf nicht in Verbindung mit leicht entflammbaren und brennbaren Flüssigkeiten verwendet werden!
- Das IRAM gehört nicht in Kinderhände! Verschluckungsgefahr!
- Das IRAM darf nur von fachkundigen Personen in Betrieb genommen werden!
- In gewerblichen Einrichtungen sind die Unfallverhütungsvorschriften des Verbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften für elektrische Anlagen und Betriebsmittel zu beachten.
- In Schulen, Ausbildungseinrichtungen, Hobby- und Selbsthilfewerkstätten ist das Betreiben des IRAM durch geschultes Personal verantwortungsbewusst zu überwachen.
- Betreiben Sie das IRAM nicht in einer Umgebung, in welcher brennbare Gase, Dämpfe oder Staub vorhanden sind oder vorhanden sein können.
- Falls das IRAM einmal repariert werden muss, dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden! Die Verwendung abweichender Ersatzteile kann zu ernsthaften Sach- und Personenschäden führen!
- Eine Reparatur des IRAM darf nur vom Fachmann durchgeführt werden!
- Das IRAM ist nach Gebrauch stets von der Versorgungsspannung zu trennen!
- Dringt irgendeine Flüssigkeit in das IRAM ein, so könnte es dadurch beschädigt werden. Sollten Sie irgendwelche Flüssigkeiten in oder über das IRAM verschüttet haben, so muss dieses von einem qualifizierten Fachmann überprüft werden.

Störung

Ist anzunehmen, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, so ist das IRAM außer Betrieb zu nehmen.

Das trifft zu, wenn:

- das Gerät sichtbare Beschädigungen aufweist
- das Gerät nicht mehr funktionsfähig ist
- Teile des Gerätes lose oder locker sind
- die Verbindungsleitungen sichtbare Schäden aufweisen.

Gewährleistung

Auf dieses Produkt besteht 2 Jahre Gewährleistung. Die Gewährleistung umfasst die kostenlose Behebung der Mängel, die nachweisbar auf die Verwendung nicht einwandfreien Materials oder Fabrikationsfehler zurückzuführen sind.

Da wir keinen Einfluss auf die richtige und sachgemäße Verwendung des Produkts haben, können wir aus verständlichen Gründen nur die Gewähr einer den Kennwerten entsprechenden Funktion im nicht eingebauten Zustand und die Einhaltung der technischen Daten dieser Kennwerte bei fachgerechter Verarbeitung und vorgeschriebener Inbetriebnahme und Betriebsweise übernehmen.

Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

Wir übernehmen weder eine Gewähr noch irgendwelche Haftung für Schäden oder Folgeschäden im Zusammenhang mit diesem Produkt. Wir behalten uns eine Reparatur, Nachbesserung, Ersatzteillieferung oder Rückerstattung des Kaufpreises vor.

Bei folgenden Kriterien erfolgt keine Reparatur bzw. es erlischt der Gewährleistungsanspruch:

- bei Veränderung und Reparaturversuchen am Gerät
- bei eigenmächtiger Abänderung der Schaltung
- bei der Konstruktion nicht vorgesehene, unsachgemäße Auslagerung von Bauteilen, Freiverdrahtungen von Bauteilen wie Lautsprecher etc.
- bei Verwendung anderer, nicht original zur Baugruppe gehörender Bauteile
- bei Überlastung der Baugruppe
- bei Schäden durch Eingriffe fremder Personen
- bei Schäden durch Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung und des Anschlussplans
- bei Anschluss an eine falsche Spannung oder Stromart
- bei Fehlbedienung oder Schäden durch fahrlässige Behandlung oder Missbrauch

In all diesen Fällen nehmen wir zur Klärung Kontakt mit Ihnen auf.